

**DITHMARSCHEN
DIGITAL**

Projektstatusbericht Februar 2023



**DITHMARSCHEN
DIGITAL**
www.dithmarschen-digital.sh

Zusammenfassung Projektstatusbericht

Im vergangenen Monat konnten mit der „Bedarfsanalyse zum Thema Landwirtschaft“ ein weiteres Projekt auf „aktiv“ gesetzt werden.

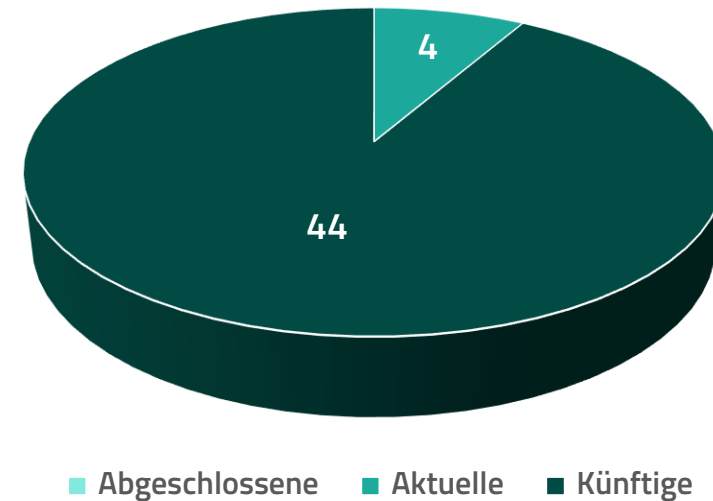
Derzeit ist kein weiteres Projekt angedacht.

Alle laufenden Projekte befinden sich im grünen Status.

Fortschritte in den Projekten:

- Bedarfsanalyse zum Thema Landwirtschaft
- DigitalPat*innen
- Flächendeckender LoRaWAN-Netzausbau
- Flexibler Busshuttle

Anzahl Projekte




Projektstatus: Bedarfsanalyse zum Thema Landwirtschaft

Projektleitung:	Carina Weber – Kreis Dithmarschen
Datum Status:	Februar 2023
Beteiligte Kooperationspartner:	keine

Projektstart:	01.02.2023
Projektende:	30.06.2023
Beteiligte Stakeholder:	Kreisbauernverband Dithmarschen

Gesamtstatus



Projektziel:	Der Kreis Dithmarschen kennt die aktuelle Situation der Landwirte und weiß um Herausforderungen und Chancen der zukünftigen Landwirtschaft im Rahmen der Digitalisierung.
Projekthalt:	Da der Bereich Landwirtschaft eine wichtige Rolle im Kreisgebiet spielt und andere Voraussetzungen und Digitalisierungslösungen braucht, als bisher einbezogene Wirtschaftsunternehmen, wollen wir auf diese Bedürfnisse speziell eingehen und dafür in eine gesonderte Analyse gehen. Je nach Ergebnis werden im Anschluss gezielte Projekte erarbeitet und umgesetzt.

Fortschritt in der Berichtsphase:

- Kontaktaufnahme mit dem Kreisbauernverband

Geplante Aktivitäten in der nächsten Berichtsphase:

- Rückmeldung des Kreisbauernverbandes

Kritische Punkte, sowie Risiken:

- Ausfall der Projektbeteiligten
- Keine Kapazitäten der extern Beteiligten

Nächste Meilensteine:


- Austausch mit dem Kreisbauernverband
- Ggf. Erarbeitung von Projektideen

Projektstatus: DigitalPat*innen

Projektleitung:	Carina Weber – Kreis Dithmarschen
Datum Status:	Februar 2023
Beteiligte Kooperationspartner:	keine

Projektstart:	01.01.2023
Projektende:	31.12.2023
Beteiligte Stakeholder:	lokal.digital Meldorf, OK Westküste, Nachbarschaftshilfe Büsum-Wesselburen, VHS Dithmarschen

Gesamtstatus



Projektziel:	Alle Bürger*innen im Kreis Dithmarschen besitzen die nötige digitale Kompetenz, um digitale Technologien sicher einzusetzen und digitale Angebote in Anspruch zu nehmen.
Projekthalt:	Die DigitalPat*innen sind Ehrenamtler*innen, die noch nicht digital affine Bürger*innen bei verschiedenen Aktivitäten rund um digitale Technologien und Angebote unterstützen. Dadurch gewährleisten sie die digitale Teilhabe aller Bürger*innen und fördern die digitale Kompetenz im Kreis Dithmarschen. Das Angebot adressiert ausschließlich Privatpersonen und die private Nutzung von Digitalisierung und stellt keine Konkurrenz zu bereits bestehenden kommerziellen Angeboten dar. Für die Hilfesuchenden ist die Unterstützung durch DigitalPat*innen kostenfrei.

Fortschritt in der Berichtsphase:

- Planung Auftaktveranstaltung mit lokalen Akteur*innen
- Auftaktveranstaltung mit dem Offenen Kanal Westküste

Geplante Aktivitäten in der nächsten Berichtsphase:


- Auftaktveranstaltung mit lokalen Akteur*innen

Kritische Punkte, sowie Risiken:


- Ausfall der Projektbeteiligten
- Keine Kapazitäten der extern Beteiligten
- Erschwerte Suche der DigitalPat*innen

Nächste Meilensteine:

- Konzeptausarbeitung, Systemauswahl und Erstellung der Schulungsunterlagen
- Anwerbung und Schulung der DigitalPat*innen, sowie die Bewerbung des Projektes

 Projektfortschritt entspricht der Planung

 Es bestehen leichte Risiken, die durch den Projektverantwortlichen geklärt werden können


 Der Gesamterfolg des Projektes ist gefährdet

Projektstatus: Flächendeckener LoRaWAN-Netzausbau

Projektleitung:	Carina Weber – Kreis Dithmarschen
Datum Status:	Februar 2023
Beteiligte Kooperationspartner:	keine

Projektstart:	01.01.2023
Projektende:	31.12.2024
Beteiligte Stakeholder:	Land Schleswig-Holstein, LoRaWAN-Community #Nodes.SH

Gesamtstatus



Projektziel:	Ein flächendeckendes LoRaWAN-Netz ist verfügbar.
--------------	--

Projekthalt:	LoRaWAN-Netze erlauben die Sammlung von Daten aus so unterschiedlichen Bereichen wie Luftqualität, Pegelstände, Temperatur, Windrichtung, Feuchte, Verkehrsdichte, Personenzahlen, Parkplatzbelegung, CO2-Belastung in Innenräumen, Zustand von Geräten, Füllstände von Abfallbehältern usw.. In diesem Projekt soll ein flächendeckendes LoRaWAN-Netz aufgebaut werden. Darüber hinaus sollen mit lokalen Akteur*innen Use Cases für die konkrete Anwendung entwickelt werden.
--------------	---

Fortschritt in der Berichtsphase:

- Erste Verknüpfung mit der SH LoRaWAN-Community
- Erster Austausch mit lokalen Akteur*innen
- Planung Auftaktgespräch mit lokalen Akteur*innen

Geplante Aktivitäten in der nächsten Berichtsphase:


- Auftaktgespräch mit lokalen Akteur*innen

Kritische Punkte, sowie Risiken:


- Ausfall der Projektbeteiligten
- Keine Terminfindung mit der SH LoRaWAN-Community
- Verzögerung beim Netzausbau durch das Land Schleswig-Holstein

Nächste Meilensteine:

- Verknüpfung mit der SH LoRaWAN-Community
- Entwicklung von Use Cases
- Gemeinsamer Aufbau der LoRaWAN-Infrastruktur mit dem Land Schleswig-Holstein

 Projektfortschritt entspricht der Planung

 Es bestehen leichte Risiken, die durch den Projektverantwortlichen geklärt werden können


 Der Gesamterfolg des Projektes ist gefährdet

Projektstatus: Flexibler Busshuttle

Projektleitung:	J. Pusch - SVG
Datum Status:	Februar 2023
Beteiligte Kooperationspartner:	Kreis Dithmarschen

Projektstart:	01.12.2022
Projektende:	31.12.2023
Beteiligte Stakeholder:	NAH.SH, ioki

Gesamtstatus



Projektziel: Bürger*innen können ihre Mobilitätsbedürfnisse befriedigen, ohne auf Busverbindungen mit festen Linien angewiesen zu sein.

Projekthalt: Die Flächenbedienung des öffentlichen Nahverkehrs einer Region soll mittels eines flexiblen Busshuttles erfolgen. Bei einer gewünschten Fahrt meldet der Fahrgast per Telefon oder App seinen Fahrtwunsch an. Zwischen den festen Start- und Endpunkten ist der Linienweg flexibel nach den Fahrtwünschen der Fahrgäste gestaltbar (solange die rechtzeitige Ankunft am Verknüpfungspunkt eingehalten werden kann). Zusätzlich ist die Schaffung virtueller Haltestellen angedacht, sodass der Fahrgast nicht mehr bis zur nächsten physischen Haltestellen kommen muss.

Fortschritt in der Berichtsphase:

- Abschluss Planung und Spezifikation der Ausgestaltung mit der NAH.SH und ioki

Geplante Aktivitäten in der nächsten Berichtsphase:

- Servicekonfiguration durch ioki
- Umsetzung Preislogik durch ioki

Kritische Punkte, sowie Risiken:

- Überschreitung des Budgets
- Geringe Akzeptanz durch Einwohner*innen

Nächste Meilensteine:

- Fertigstellung des Konzeptes
- Umsetzung des Konzeptes